

PILOTSTUDIE
**FREIWILLIGEN
MANAGEMENT**
Ergebnisbroschüre 2023



Wer kümmert sich um das Engagement?

„**Verantwortliche für Engagement**“ leisten in Kommunen, Vereinen oder Organisationen einen wichtigen Beitrag zum **Gelingen des Engagements**.

Allerdings ist über deren **Aufgaben, Qualifikation, Ressourcenausstattung** und **Herausforderungen** bisher **wenig bekannt**, weil diese Funktionsträger*innen **kaum empirisch beleuchtet** wurden.

Es gibt eine Bandbreite an Bezeichnungen für die Verantwortlichen im Engagement

- Ehrenamts-/Freiwilligenkoordinator*in
- Freiwilligenmanager*in
- Geschäftsführung
- Leiter*in
- Mitarbeiter*in
- Projektleitung
- Quartiersmanager*in
- Referent*in
- Sozialarbeiter*in
- Vereinskordinator*in/-berater*in
- Vorstand
- ...

Wie wurde die Studie gemacht?

In der „**Pilotstudie Freiwilligenmanagement**“, einer bundesweiten Situationsanalyse, wurden diese **Verantwortlichen erstmals** in einer standardisierten Erhebung zu zentralen Themenfeldern **befragt**.

Vorausgegangen ist der Erhebung eine **Recherche** zu vorhandenen **Studien**, internationalen **Erkenntnissen** und theoretischen **Rahmungen**, auf welchen auch die Erstellung des Fragebogens fußt.

Dieser wurde über zahlreiche Kooperationspartner verbreitet, sodass eine **bundesweite Distribution** erfolgen konnte. **1436 Personen** mit Verantwortung für das Engagement haben teilgenommen.



Freiwilligenmanagement

= strategische Aufgaben auf Organisationsebene

Häufigste Aufgaben

- Netzwerken
- Öffentlichkeitsarbeit

Qualifikationsbedarf

- interkulturelle Kommunikation
- rechtliche Fragen zum Ehrenamt
- Möglichkeiten der Finanzierung

Wunsch nach

- stärkerer Vernetzung
- Austausch

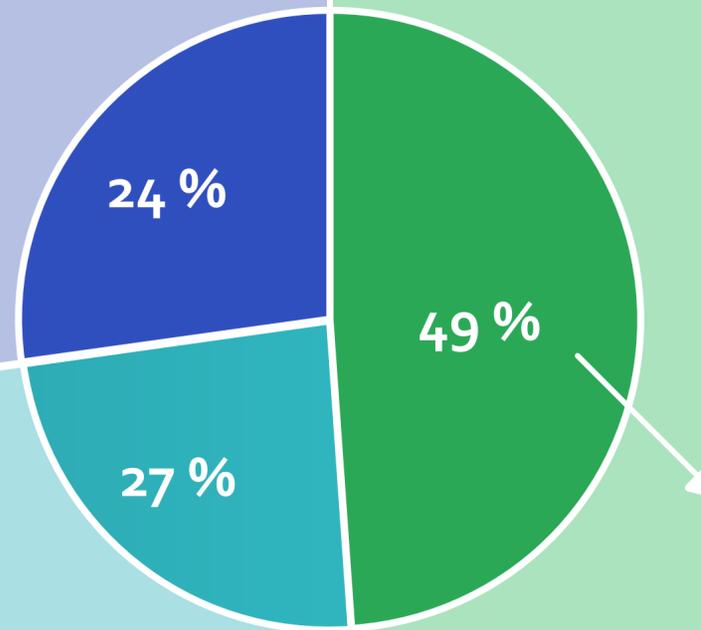
Für einen Landkreis

sind > 62 % zuständig

beide Funktionen

Arbeitsaufwand

werden beide Aspekte übernommen, steigt der Arbeitsaufwand auf 32 h /Woche (Vergleich: durchschnittlich 16 h /Woche)



Freiwilligenkoordination

= operative Arbeit im Kontakt mit den Freiwilligen

Qualifikationsbedarf

- Gewinnung von neuen Engagierten
- Anerkennung der Ehrenamtlichen

Für einen Landkreis

sind > 67 % zuständig

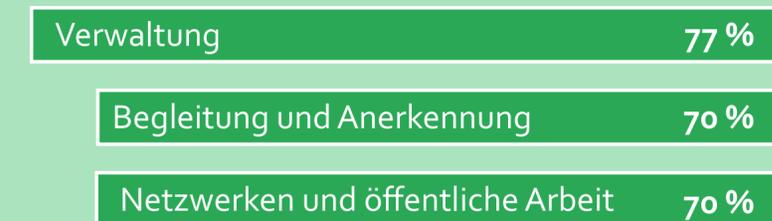
Zuständig für

200 Engagierte

Dauer

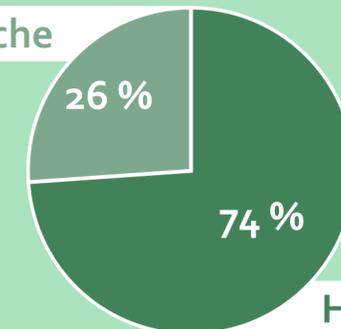
1/4 ist < 5 Jahre tätig (Hauptamtliche oft kürzer als Ehrenamtliche)

Aufgaben (Mehrfachantworten möglich)



Ehrenamtliche

v. a. ältere Männer mit niedriger formaler Bildung



v. a. jüngere Frauen mit hoher formaler Bildung

Hauptamtliche



GEFÖRDERT DURCH
Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

Weiterbildung

fast

60 % haben keine Weiterbildung besucht

Hauptamtliche haben zu einem etwas höheren Anteil Weiterbildungen besucht als Ehrenamtliche

Wunsch nach Qualifizierung in

- Mittlererwerb & Fördermöglichkeiten
- rechtlichen Fragen
- Gewinnung neuer Freiwilliger

Was denken die Verantwortlichen?

96 %

nehmen wahr, wie wichtig ihre Arbeit für das Engagement ist

52 %

denken, dass ihre Arbeit nicht die Wertschätzung erfährt, die sie verdient

80 %

bewerten die Stellung in der Hierarchie der Organisation nicht als hoch

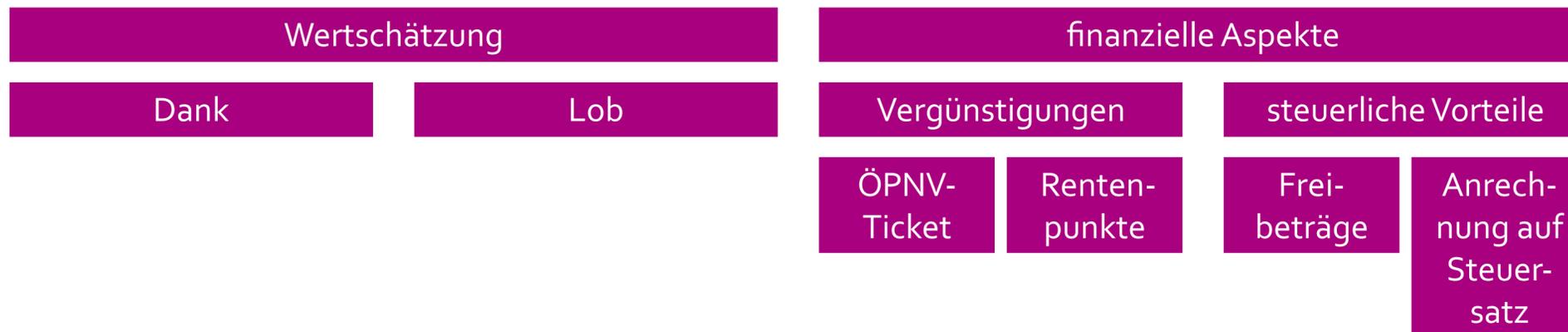
88 %

bräuchten für eine Wirkungssteigerung mehr Ressourcen



GEFÖRDERT DURCH
Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

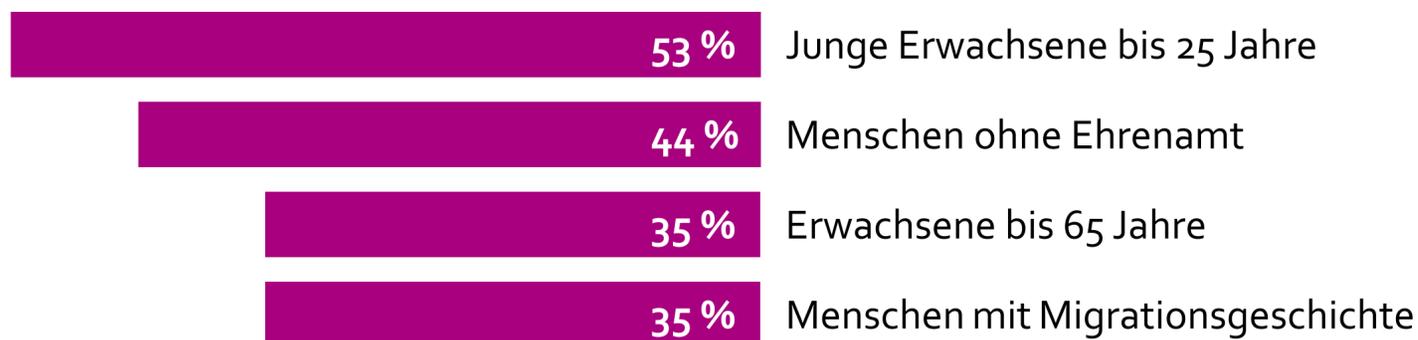
60 % der Kümmer*innen fordern Veränderungen in der **Anerkennung für das Ehrenamt**



Bedarf nach Vernetzung und Austausch

- 71 % würden sich gerne vermehrt mit anderen Personen in der gleichen Position austauschen
- 66 % wünschen sich einen Dachverband

Zukünftige Zielgruppen (Mehrfachantworten)



Unterstützung bei der Gewinnung dieser Zielgruppen bräuchten die „Kümmer*innen“ v. a. in der **Öffentlichkeitsarbeit**

Ausblick

Aus der vorliegenden Studie ergeben sich **für die Begleitung und Unterstützung der Personen mit Verantwortung für Ehrenamt(liche) zahlreiche Handlungsoptionen**, die in der Engagementpraxis nun weiter diskutiert werden. Gleichzeitig macht die Studie deutlich, dass **weiterer Bedarf an differenzierterer Forschung besteht**.

Ein ausführlicher **Ergebnisbericht** zur Pilotstudie Freiwilligenmanagement wird **Anfang kommenden Jahres** erscheinen – aktuelle Informationen erhalten Sie unter **www.engagement-gestalten.de**.



Die „**Pilotstudie Freiwilligenmanagement**“ wurde unter der Leitung von **Prof. Dr. Doris Rosenkranz** an der **Technischen Hochschule Nürnberg** mit freundlicher Unterstützung durch die **DSEE** durchgeführt.

Ansprechperson: Enya Buchner, M.A.
enya.buchner@th-nuernberg.de

Nähere Informationen:
www.engagement-gestalten.de

Kooperationspartner*innen



Bayerisches Landesamt für
Pflege



zukunftsstiftung
EHRENAMT bayern



GEFÖRDERT DURCH
**Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt**